

# Der AI-Act und dessen rechtliche und technische Anwendung in KI-Projekten.

## Der AI-Act und dessen rechtliche und technische Anwendung in KI-Projekten.

---

 Seminar	 3 Termine verfügbar	 Teilnahmebescheinigung
 Präsenz / Virtual Classroom	 8 Unterrichtseinheiten	 Online durchführbar

---

Seminarnummer: 31362

Stand: 05.05.2024. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/31362>

Die **Künstliche Intelligenz (KI)** bietet großes Potenzial, um gesellschaftliche Herausforderungen zu lösen.

Um jedoch das Vertrauen der Nutzer:innen zu gewinnen, ist es wichtig, qualitativ hochwertige, menschenzentrierte und sichere KI-Lösungen zu entwickeln.

Aktuell verfolgt die Europäische Kommission mit dem **AI Act (Artificial Intelligence Act)** einen risikobasierten Ansatz, um KI-Anwendungen unterschiedlich einzustufen. Dies führt zu neuen Vorgaben für Unternehmen bei der Entwicklung und Einführung von KI-Systemen.

In diesem praxisnahen Seminar erfahren Sie, wie Sie Ihre KI-Projekte an die neuen rechtlichen Anforderungen des AI-Act und die bestehende DS-GVO anpassen können.

Sie erhalten einen Überblick über die rechtlichen und technischen Implikationen des AI-Act und erfahren, wie KI-Systeme entwickelt und eingesetzt werden können, sodass sie den Anforderungen des AI-Act entsprechen.

## Nutzen

- Sie lernen worauf es aus datenschutzrechtlicher Perspektive ankommt und welche Fallstricke es dahingehend bei KI-Projekten gibt.
- Sie erhalten einen fundierten Überblick über den Aufbau und den aktuellen Stand des AI-Act-Entwurfs und darüber, welche Anforderungen und Herausforderungen sich aus rechtlicher Perspektive ergeben.
- Sie kennen den konkreten Haftungsrahmen für KI-Produkte.
- Sie werden in die Lage versetzt, über konkrete Praxisbeispiele und eine Gruppenarbeit KI-Systeme gemäß der Risikoklassen des AI-Acts einzuordnen.

- Sie erhalten fundierte Grundkenntnisse darüber, wie eine rechtskonforme Umsetzung von KI-Projekten möglich ist und welche konkreten Schritte es dafür bedarf.
- Sie schauen über den „Tellerrand“ und diskutieren mit unseren Fachexperten die Implikationen des AI-Acts.

## Zielgruppe

- **Software Entwickler:innen** und **Data Science Experten:innen**, die an der Entwicklung von KI-Systemen beteiligt sind und sich mit den rechtlichen und technischen Implikationen befassen möchten.
- **Projektmanager und Entscheidungsträger**, die verantwortlich sind für die Leitung und Überwachung von KI-Projekten und die Überprüfung ihrer Übereinstimmung mit dem AI-Act.
- **Rechtsanwälte und Datenschutzbeauftragte**, die sich mit den rechtlichen Auswirkungen von KI-Systemen und deren Übereinstimmung mit dem AI-Act auseinandersetzen müssen.
- **Data Analysts** und weitere Personen die für den Einsatz von KI-Systemen in ihren Organisationen verantwortlich sind und die Übereinstimmung mit dem AI-Act überprüfen müssen.
- **Regulatorische und staatliche Stellen**, welche für die Überwachung und Regulierung von KI-Systemen verantwortlich sind und die Übereinstimmung mit dem AI-Act überprüfen.
- Personen, die an der **Forschung im Bereich KI** und deren Auswirkungen auf Gesellschaft und Recht beteiligt sind.

## Voraussetzungen

Für die Teilnahme an dem Seminar sind keine Voraussetzungen definiert.

Kenntnisse im Bereich der aktuellen Rechtsprechung und/oder Grundwissen über die verschiedenen Ansätze von KI und maschinellem Lernen sind jedoch vorteilhaft.

## Inhalte des Seminars

### **Erster Seminarteil – Die rechtliche Situation und Einordnung (4UE)**

#### **Einführung DS-GVO (1 UE)**

- Personenbezogene vs. anonyme Daten
- Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung
- Datenschutzrechtliche Vertragsgestaltungen

#### **Datenschutzrechtliche Fallstricke in KI-Projekten (1 UE)**

- Blackbox vs. Datenschutzprinzipien
- Zugang zu Datenquellen
- Möglichkeiten anonymisierter Datennutzung

### **AI-Act (1 UE)**

- Aktueller Stand des Entwurfs
- Clusterung nach Risikokategorien
- Anforderungen an KI-Systeme und Umsetzung in KI-Projekten
- Herausforderungen für die KI-Entwicklung aus rechtlicher Perspektive

### **Haftungsrahmen für KI-Produkte (1 UE)**

- Status Quo
- Richtlinie über KI-Haftung
- Aktualisierung der Produkthaftungsrichtlinie

### **Zweiter Seminarteil – Technische Umsetzung in KI-Projekten (4UE)**

#### **Einordnung von KI-Systemen in Risikoklassen des AI-Act am Beispiel (1 UE)**

- Beispiele von KI-Anwendungen am Beispiel von Projekten aus der Praxis
- Einordnung von Fällen in die 4 Risikoklassen (Gruppenarbeit)

#### **Rechtskonforme Umsetzung von KI-Projekten: Ethik und Unvoreingenommenheit (1 UE)**

- Datenvorverarbeitung und Datenbereinigung
- Überblick: Evaluierung von KI-Anwendungen

#### **Rechtskonforme Umsetzung von KI-Projekten: Transparenz und Datenschutz/Sicherheit (1 UE)**

- Ansätze von Explainable AI: Interpretation von KI-Modellen und deren Ergebnisse
- Ein Beispiel für Risikomanagement mit Fall-Back Strategien
- Ansätze für die Gewährleistung des Datenschutz (für personenbezogene Daten)
- Dokumentation

#### **Diskussion zu den Implikationen des AI-Act (1 UE)**

- Vergleich der Selbstverpflichtung (Gütesiegel des KI Bundesverband e.V.) mit den Gesetzen des AI-Act
- Wie verändert der AI-Act konkret die KI-Entwicklung?
- Bedeutung/ Strahlkraft/ Vor-/Nachteile des AI-Act

## Wichtige Hinweise

Seminarzeiten:

Erster Seminarteil – Die rechtliche Situation und Einordnung: **09:00 - 12:30 Uhr**

## Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/31362> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.